



# Bürgermeister - Info

## Gemeinde Reibeck

A-9815 Kolbnitz, Unterkolbnitz 50, Tel. 04783/2050, FAX 2160  
e-mail: [reisseck@ktn.gde.at](mailto:reisseck@ktn.gde.at), homepage: [www.reisseck.at](http://www.reisseck.at)



### Geschätzte GemeindebürgerInnen!

**Als amtierender Bürgermeister möchte ich die gewohnte Serviceleistung gerne beibehalten und Sie über die aktuellen Beschlussfassungen aus der letzten Sitzung des Gemeinderates informieren.**

### In der ersten Jahressitzung des Gemeinderates am 21. März 2012 ...

... war infolge der Amtsniederlegung des bisherigen Bürgermeisters Gerd Pichler die Nachbesetzung im Gemeinderat notwendig. Als neues Mitglied wurde Stefan Burger von der *Freien Liste Reibeck* durch den amtsführenden Bürgermeister angelobt.

... gab es einen notwendigen Formalakt zur Zweckänderung von Bedarfszuweisungsmitteln. Durch die vorzeitige Tilgung des Darlehens beim Bodenbeschaffungsfonds (infolge des Verkaufes der Gewerbezone Rottau) wurde ein Betrag in Höhe von € 24.200,-- frei, der nun für das Vorhaben „B 106 – Mölltalbundesstraße, Ortsdurchfahrt Kolbnitz“ verwendet werden kann.

... wurde die notwendige Durchführung von Sanierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen im Schwimmbad einstimmig beschlossen. Der Gesamtaufwand dafür beträgt netto rund € 11.000,--. Der größte Anteil von knapp € 7.000,-- entfällt dabei auf die Einbindung des Babybeckens in die neue Chlorierungsanlage. Damit ist die im Vorjahr begonnene Systemumstellung abgeschlossen.

... gab es bei der anstehenden Entscheidung über die Nachschaffung eines Traktors eine ausführliche Debatte und letztlich einen Mehrheitsbeschluss für den Ankauf des Modells 6105 R der Marke John Deere. Dieses Modell in der Ausführung mit stufenlosem Antrieb und Ausstattung mit einem Frontlader kostet - unter Berücksichtigung des Eintausches des alten Traktors - insgesamt € 76.000,--. Während sich die Vor- und Nachteile mit dem zweiten Mitbewerber in der Endausscheidung annähernd die Waage hielten, war letztlich der Preisvorteil von rund € 8.000,-- entscheidend.

... gab es einen Situationsbericht zur geplanten Errichtung einer neuen UMTS-Mobilfunkstation durch die A1 Telekom in Kolbnitz. Laut den zuletzt geführten Gesprächen mit dem Antragsteller wird jetzt der Kirchturm auf seine Eignung als Standort dieser neuen Anlage geprüft. Diese Lösung wäre, nach übereinstimmender Ansicht des Gemeinderates, jedenfalls der Errichtung eines Sendemasts vorzuziehen.

... wurde infolge Vermietung des früheren Altstoffzentrums auf der Rottau an die RGML Technologies GmbH der erforderliche Austausch der alten Metalltore beschlossen. Es werden zwei moderne Sektionaltore eingebaut. Die Investitionssumme beträgt € 6.400,--.

... kam es zur einstimmigen Genehmigung wichtiger Straßenbau- und Asphaltierungsarbeiten. Beschlossen wurden folgende Maßnahmen: Die Errichtung der LKW-tauglichen Zufahrt für die Gewerbezone (Kurve Rottauer Kapelle) um € 13.000,--; die Asphaltierung im Bereich Autohaus Huber (Neubaubereich nach Kanalverlegung) um € 25.000,-- und die Aufbringung einer Asphaltdecke auf dem Verbindungsweg Autohaus Huber – Maltasiedlung um € 18.000,--. Alle Aufträge gingen an die Fa. STRABAG als Bestbieter.

... wurde die Übereignung eines nicht mehr benötigten Teilstückes der alten Hattelbergstraße an die Familien Kleinfercher und Angermann vlg. Raunig am Mitterberg beschlossen. Es sind Flächen mit insgesamt 314 m<sup>2</sup> im Nahbereich des Hofes, welche keine Wegfunktion mehr aufweisen und zu einem Anerkennungspreis von € 1,-- je m<sup>2</sup> veräußert werden.

... in gleicher Weise wurde auch die Übereignung eines Teilstückes des nicht mehr benötigten alten Weggrundstückes 1872 der KG Zandlach (Hofbereich Eichholzhof) beschlossen. Dabei gehen Flächen im Ausmaß von 329 m<sup>2</sup> an Familie Amann bzw. im Ausmaß von 306 m<sup>2</sup> an die VERBUND AHP. Auch hier beträgt der Anerkennungspreis für aufgelassene Wege € 1,-- je m<sup>2</sup>.

... kam es zur Beschlussfassung des nächsten Schrittes für den geplanten Umbau der Turnhalle zu einem Mehrzwecksaal. Es werden 4 Planer zur Erstellung einer Vorentwurfsstudie (Grundlagen, Vorentwurfsplanung, Kostenschätzung und Präsentation) eingeladen. Das Ergebnis soll nach den Sommerferien präsentiert werden.

... gab es einen einstimmigen Beschluss, den Ankauf des Postamtes weiter zu verfolgen. Der Gemeindevorstand wurde beauftragt, unverzüglich die Verhandlungen mit dem Immobilienzentrum der Post AG zu führen. Wenn es eine Einigung mit dem Verkäufer gibt, soll die Finanzierung über den Regionalfonds erfolgen. Als geplante Nutzung ist die Schaffung eines Einsatzzentrums unter Federführung der Bergrettung vorgesehen.

... berichtete der Ausschussobmann, GR Thomas Stefan, aus den beiden letzten Sitzungen des Kontrollausschusses. Den Schwerpunkt bildete die Prüfung und Beratung zum Rechnungsabschluss 2011, welcher auch volle Zustimmung fand.

... gab es die einstimmige Genehmigung für den Rechnungsabschluss 2011. Das Zahlenwerk weist im Bereich des *Ordentlichen Haushalts* bei Gesamteinnahmen von € 4.353.735, 12 einen Überschuss von € 63.133,72 auf. Erfreulicherweise waren zudem Zuführungen an den *Außerordentlichen Haushalt* in Gesamthöhe von € 115.000,-- möglich, was vor allem auf das positive Steueraufkommen zurückzuführen ist.

\*\*\*\*\*

**Es standen in dieser Sitzung wirklich einige wichtige Entscheidungen auf der Tagesordnung und es freut mich, dass – trotz teilweise unterschiedlicher Auffassungen – die Entscheidungen in sachlicher und fairer Diskussion getroffen werden konnten.**

Mit freundlichen Grüßen  
Der amtierende Bürgermeister:

